

bestimmt einen gewissen Einfluß auf die wirtschaftlichen Kombinationen in Europa ausüben.

Der Vorsitzende der russischen Delegation Hanegh gab in einer Rede bei der Unterzeichnung des deutsch-russischen Vertrages der Ueberzeugung Ausdruck, daß der Vertrag die wirtschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit Deutschlands und Russlands stärken werde.

Stürmische Sitzung des Wiener Nationalrates.

Wien, 13. Oktober. Die heutige Nationalratsitzung führte zu äußerst heftigen Zusammenstößen zwischen den Sozialdemokraten und dem Außenminister Dr. Mataja. Gegenstand der Beratungen war die zweite Lesung der jüngst vom Hauptauschuß mit Mehrheit angenommenen Resolution des Völkerverbundes.

Wiederaufnahme der Arbeit in Paris.

Paris, 13. Oktober. Nach den heute vormittag auf der Polizeipräfektur vorliegenden Nachrichten ist die Rückkehr der Arbeiter, die gestern am Streik teilgenommen haben, in die Fabriken und Werkstätten sowohl in Paris wie in der Vororten in der größten Ruhe vor sich gegangen.

Zu dem gestrigen vierundzwanzigstündigen politischen Proteststreik schreibt das sozialistische Gewerkschaftsblatt Le Peuple: Der von der kommunistischen Partei und ihren Zweigstellen entfesselte Streik hat Fiasko erlitten.

Kongress der Radikalen Partei.

Paris, 13. Oktober. Am Donnerstag tritt in Nizza der 22. Jahreskongress der radikalen Partei unter Vorsitz des Kammerpräsidenten Perlat zusammen.

Zusammenkunft der Christlichen Wirtschaftspartei und der Christlich-Sozialen Partei in Ungarn.

Budapest, 13. Oktober. Die Christliche Wirtschaftspartei und die Christlich-Soziale Partei haben gestern abend bei einem geselligen Beisammensein ihrer Vertreter ihre Vereinigung beschlossen.

Japan und die Radiomonopols in China.

London, 13. Oktober. Neuter meldet aus Tokio: Es verlautet, daß der britische Botschafter in Tokio Elliot und der japanische Außenminister Shibehara gestern über die Frage der Radiomonopols in China eine Besprechung gehabt haben.

Unruhen in Panama niedergeschlagen.

London, 13. Oktober. Wie Neuter aus Panama meldet, sind dort auf Ersuchen der Regierung von Panama Truppen der Vereinigten Staaten von Amerika eingetroffen.

Die Interparlamentarische Union in Kanada.

Ottawa, 13. Oktober. Die Delegierten der Interparlamentarischen Union trafen gestern abend hier ein. Sie begaben sich heute zum Parlamentsgebäude, um einer Sitzung beizuwohnen.

Der neue amerikanische Kriegssekretär.

Washington, 13. Oktober. Der bisherige Unterstaatssekretär im Kriegsdepartement Dwight H. Davis ist zum Nachfolger des aus dem Dienst ausscheidenden Kriegssekretärs Weeks ernannt worden.

Die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger im Reich gestiegen. In der Zeit vom 15. bis 30. September ist die Zahl der Hauptunterstützungsempfänger in der Erwerbslosenfürsorge von 252 000 auf 266 000, d. h. um 5 1/2 Prozent, gestiegen.

Der Reichspräsident in Rößen.

Bad Homburg, 13. Oktober. Reichspräsident v. Hindenburg wollte heute nachmittag hier, um an dem Verdacht seiner Schwägerin, Frau v. Manstein, teilzunehmen.

Empfang des Reichspräsidenten in Dresden.

Wie gemeldet wird, wird Reichspräsident v. Hindenburg am Donnerstag sofort nach seiner Ankunft vom Bahnhof ins Ministerialgebäude fahren, wo er vom Gesamtministerium empfangen werden wird (nicht erst um 1 Uhr, wie ein Dresdener Blatt meldet).

Neue Sichtvermerkgeldern für die Schweiz. Nach Vereinbarungen zwischen der deutschen und der schweizerischen Regierung werden die bisherigen Sichtvermerkgeldern für die beiderseitigen Staatsangehörigen mit Wirkung vom 20. Oktober 1925 herabgesetzt.

5 Franken, für einen Sichtvermerk zum beliebigen häufigen Grenzübertritt innerhalb eines Zeitraumes von 12 Monaten deutscherseits 10 RM., schweizerischerseits 10 Franken.

Aus Stadt und Land.

Aue, den 13. Oktober 1925.

Die sächsischen gewerblichen Kreditgenossenschaften am Halbjahresabschluss.

Die Erzgebirgische Bank, E. G. m. b. H. in Schneeberg, schreibt uns: Nach den Erhebungen des Landesverbandes gewerblicher Genossenschaften in Sachsen und des Verbandes sächsischer Gewerks- und Wirtschaftsgenossenschaften hat sich das Kreditgenossenschaftswesen in Sachsen trotz der Ungunst der allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse recht erfreulich weiterentwickelt.

Angabe der Absender-Anschrift auf der Rückseite der Postsendungen.

Zur Vermeidung oft recht peinlich, mitunter sogar verhängnisvoll wirkender Verzögerungen in der Wiederaushandlung als unanbringlich zurückgekommener oder vom Empfänger nicht angenommener Briefe, Postkarten usw. wird auf die bringende Notwendigkeit einer möglichst genauen Angabe des Namens, Standes, Wohnorts und der Wohnung des Absenders auf der Rückseite der Postsendungen zum eigenen Vorteil wie auch zur Erleichterung des Postdienstbetriebes erneut hingewiesen.

Arbeitsjubiläum.

Der Wächter Louis W. d. K., wohnhaft in der Überstraße, feiert heute sein 50jähriges Arbeitsjubiläum bei der Firma Ernst Gehner u. Co.

Die Arbeiter-Samariter-Kolonie Aue veranstaltet in den nächsten Tagen eine Hausammlung.

um verschiedene neue Geräte und Verbandsmaterial anzuschaffen zu können.

Manig. Vermischt.

In den letzten Tagen hat sich ein heftiger Handlungsgelächter aus der ertelichen Wohnung entfernt. Die Eltern haben Erörterungen einstellen lassen.

Zwischen. Neues Diebstahl.

In der Nacht zum 12. Oktober sind von einer an dem Haupte Goetzelstraße 22 befindlichen Kundstanzanlage von unbekannter Person die Antenne entfernt und mit fortgenommen worden.

Überbach. Todlicher Unfall.

Am Dienstag vormittag ist auf der oberen Bahnhofstraße der Geschäftsgelächter Kurt Ludwig von einem Personentransportwagen überfahren und sofort getötet worden.

Thalheim. Schwere Unglücksfall.

Während einer Nachtschicht geriet beim Arbeiten an einer Transmissionsrolle in der Pappfabrik von Kron der aus Stobbers gebürtige 21 Jahre alte Arbeiter Heide in das Getriebe und wurde von der Welle mehrmals herumgeschleudert.

Chemnitz. Lokomotive entgleist.

Am Montag abend 9 Uhr entgleiste auf dem hiesigen Hauptbahnhofe der Stellerei I eine Maschine, wodurch die Gleise gesprengt wurden. Es entstanden dadurch verschiedene Zugverpätungen.

Chemnitz. Versammlung erzgebirgischer Landwirte.

Am Sonnabend, dem 17. Oktober, pünktlich 10 Uhr vormittags, findet in Chemnitz im großen Saale des Kaufmannischen Vereinshauses eine große allgemeine Versammlung der erzgebirgischen Landwirte statt.

Wohlitz. Todlicher Motorradunfall.

Am Sonntag nachmittag verunglückte auf der Staatsstraße Wohlitz-Geisingwalde der 39 Jahre alte Kaufmann Arno

leiter  
gelch  
Reid  
in C  
Polz  
Nach  
Berl  
Sel  
der  
Tät  
Ober  
läßt  
untre  
aber,  
nied  
Arno  
Die  
biete  
Bund  
Vert  
Reich  
beson  
Stand  
liche  
schaf  
den d  
umstr  
Raum  
jamm  
trages  
Forst  
Aero-  
Lutz  
der n  
Mitgl  
durch  
entfer  
Polst  
durch  
schreie  
zu En  
lerarb  
am D  
Arbeits  
Dierde  
S  
Aus B  
Monta  
oefgen  
gebrun  
umlieg  
scheint  
gesamt  
war, it  
D  
Oberlu  
alte an  
der mi  
eines h  
erhäng  
M  
von 22  
firma  
und die  
Bater t  
mit, de  
mord u  
Uni  
Archeber  
(41.  
St  
Ihn gef  
der das  
brachte  
geputz  
Verfü  
Und da  
Frau is  
vor der  
ne schon  
Trauen  
„D  
zukomm  
„E  
„E  
er haßt  
„St  
noch stel  
„M  
Sie“ nid  
schlen u  
nicht!  
auf ihn  
Sie  
„M  
Scham,  
schuldig  
nicht“  
Laudnis,  
dem Rir  
der  
faßt den